



Informationen aus Alberschwende
Nr. 2 – Februar 2017

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Loco 613

Telefon: 059 133 8124-100

eMail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133



Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende
C a r s h a r i n g

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter **www.alberschwende.at/mobilitaet.html**.

Zum Titelbild:

Der Musikverein Müselbach hat in der Jahreshauptversammlung am 27. Jänner 2017 einen neuen Vereinsvorstand gewählt.

hinten v.l.n.r.: Andreas Erath, Peter Fink, Barbara Rusch-Bechter, Harald Sohm, Dominik Sohm, Markus Lässer
vorne v.l.n.r.: Magdalena Sohm, Claudia Bär und Ricarda Bolter

Bericht auf Seite 22 – 23.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Handy: 0664 / 62 55 517

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

Moderner Haushalt sucht tüchtige Haushaltshilfe

für 4 – 6 Stunden/Woche,
gute Bezahlung, Dornbirn/Knie.
Tel. 0664 / 51 55 607

Alberschwenderin sucht

für sich und ihre beiden Kinder

3 – 4 Zimmerwohnung

in Alberschwende.
Tel. 0660 / 21 22 385

Junger Alberschwender sucht Baugrund.

Bitte um Kontaktaufnahme:
Tel. 0664 / 165 19 13

40 Jahre Urlaub in Alberschwende



Kanters Leon und Rike aus Weert in den Niederlanden verbringen bereits seit 40 Jahren ihren Urlaub in Alberschwende.

Besonders das Schifahren hat die Fam. Kanters zu Dauergästen in Alberschwende bewogen. Früher mit der Fam. Wohllaib Maria und Hubert und nun mit der Familie Hutter haben sie eine fast familiäre Beziehung.

Anlässlich einer kleinen Feier am 24. Jänner 2017 konnten im Wirtshaus zur Taube verdiente Präsente von Gemeinde und Tourismusbüro übergeben werden. Dabei konnten viele Episoden von vergangenen Urlaubstagen ausgetauscht werden.

Wir danken den Geehrten recht herzlich für die Treue zu unserer Gemeinde.



Gemeindeamt

Alte Bausubstanz Fassadenaktion Bregenzwald

Neuer Glanz für alte Häuser: Egal ob ein runder Schindelschlag, Holzläden oder künstlerisch angefertigte Dachpfettenvorköpfe – alle drei Hausbestandteile sind typische Merkmale für ein traditionelles Bregenzwälder Haus und somit Bestandteil der „Fassadenaktion Bregenzwald“.

Was ist die Fassadenaktion?

Das Förderprogramm „Fassadenaktion Bregenzwald“ zielt darauf ab, das authentische Erscheinungsbild von traditionellen Häusern im Bregenzwald zu erhalten oder wieder herzustellen. Die Fassadenaktion richtet sich an Eigentümer oder Mieter alter Bregenzwälder Häuser und ergänzt die bestehenden Förderungen der öffentlichen Hand für Althausanierungen.

Wie funktioniert das Förderprogramm?

Getragen wird die Förderung (max. € 5.246,95 pro Objekt) zu je einem Drittel vom Land Vorarlberg, dem Bundesdenkmalamt und der jeweiligen Standortgemeinde, sofern sich diese an der Aktion beteiligt.

Was wird gefördert?

- Die Wiederherstellung einer ursprünglichen Fensterkonstruktion
- Das Anbringen von Holzläden

- Die Restaurierung von Haustüren
- Das Anbringen von durchgehenden Hohlkehlen
- Das Anbringen von besonderen Dachpfettenvorköpfen
- Das Anbringen eines Schindelanschlages mit Rundschindeln
- Die Anbringung einer Dacheindeckung mit Biber-schwanzziegeln oder Holzschindeln
- Die Errichtung von historischen Zäunen
- Die Instandsetzung von historischen Verputzen und Wandmalereien

Welche Anforderungen muss ich erfüllen und wo finde ich das Ansuchen?

Die Förderung muss vor der Sanierung bei der Gemeinde beantragt werden. Nach Durchführung der Maßnahmen sind Rechnungen und andere Unterlagen zum Nachweis der Sanierung am selben Ort vorzulegen. Die Förderung kann nur bei Vorlage von Rechnungen mit ausgewiesener Umsatzsteuer gewährt werden. Nach den Einreichfristen (31. Mai und 30. November) beraten die Projektpartner über die Gewährung der Förderung.

Weitere Informationen sowie die Förderrichtlinien finden Sie als pdf-Datei auf der Website www.altebausubstanz.at unter dem Menüpunkt Meilensteine / Fassadenaktion.

Aufforderung

Die **Hand- und Zugdienste** können grundsätzlich auch manuell erbracht, d.h. „abgearbeitet“ werden (1 Tagwerk = 8 Stunden). Unter Hinweis auf § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Ausschreibung von Hand- und Zugdiensten haben die Zahlungsverpflichteten die Erbringung ihrer Leistung **bis 31.3.** eines jeden Jahres beim Gemeindeamt anzumelden.

Sollte bis zu diesem Termin keine Anmeldung vorgenommen werden, so erfolgt die Vorschreibung des Abschätzbetrages in der Höhe von € 48,-/Haushaltsvorstand.

Wir kommen hiermit unserer gesetzlichen Verpflichtung nach, die Möglichkeit zur persönlichen Leistungserbringung öffentlich kundzutun und zur allfälligen diesbezüglichen Anmeldung im Sinne der Verordnung aufzufordern.

Die Bürgermeisterin

Meldepflicht für Hunde

Möglicherweise in Unkenntnis der Rechtslage versäumen es leider manche Hundebesitzer, ihr Haustier auch ordnungsgemäß bei der Gemeinde anzumelden bzw. registrieren zu lassen.

Es ergeht deshalb der Aufruf an alle Hundebesitzer, die ihren Gefährten noch nicht angemeldet haben, dies umgehend nachzuholen (Gemeindekasse, Erdgeschoss).

Zum Stichtag 31.01.2017 sind unter folgenden Adressen Hunde gemeldet:

Achrain 720a	Hof 1015	
Achrain 82/1	Hof 1062b/7	Näpfle 253/1
Achrain 972	Hof 1087	Näpfle 259
Ahornach 877	Hof 380/1	Rohnen 356
Bereute 804	Hof 420	Rohnen 795
Bereute 91	Hof 425	Rotach 1050
Bereute 92	Hof 437/2	Rotach 828
Bereute 94/2	Hof 444a	Schwarzen 27
Brugg 611/1	Hof 449/1	Schwarzen 28a/1
Bühel 809/6	Hof 482	Schwarzen 28a/2
Bühel-Fischbach 173	Hof 513/3	Schwarzen 364
Bühelin 62/1	Hof 811	Schwarzen 690
Dreßlen 238	Hof 924	Schwarzen 782
Dreßlen 240/1	Höll 139/2	Schwarzen 878c
Dreßlen 241	Lebür 165/1	Schwarzen 901a
Dreßlen 638/1	Lebür 166	Schwarzen 974/2
Dreßlen 733	Lebür 481	Schwarzen 976
Dreßlen 778	Mereute 141/1	Stauder 1016
Eck 799	Müselbach 299/2	Stauder 74
Engloch 250/1	Müselbach 304	Stauder 75
Feld 766	Müselbach 308	Stauder 842
Fischbach 154	Müselbach 310	Stauder 860
Fischbach 846	Müselbach 317	Stölzlen 39/1
Hag 35	Müselbach 317a	Stölzlen 39/1
Halden 1054	Müselbach 407	Tannen 1122
Halden 152a	Müselbach 490a	Tannen 280/2
Halden 614/1	Müselbach 556	Tannen 801a
Henseln 1028	Müselbach 881	Tannen 928
Hinteregg 52	Nannen 206/1	Tannen 939
Hinterfeld 431	Nannen 209	Vorholz 263
Hinterfeld 849	Nannen 459/1	Vorholz 749

Wichtige Anlaufstellen

Gemeindeamt/Bürgerservice: Tel. 4220

Pfarramt: Tel. 4223

Post-Partner: Dorfkiosk, Tel. 4094

Sozialzentrum: Tel. 4379

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Schwesterntelefon: Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Esstisch: Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12

Tagesbetreuung, Betreute Stuba und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin Judith Nachbaur, Tel. 0664 / 18 69 110 (Montag bis Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Kindergarten, Tel. 0664 / 88 95 08 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Tel. 0664 / 88 95 08 33 oder

Tel. 0664 / 88 95 08 34

Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):

Montag, Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr
Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr bei Rosa Eiler, Tel. 4730
Kosten: € 3,-

Menübeitrag: € 4,70

Neue Mittelschule (Betreuung in der NMS):

Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr
Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei
Katharina Kostajnsek, Tel. 0650 / 348 12 10
Betreuung: € 2,-

Menübeitrag: € 4,70

Babysitterdienst

Annette Albrecht, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 0664 / 73 25 21 44
Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag 15:30 – 18:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

18./19.02. Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
25./26.02. Dr. Rüscher, Andelsbuch
04.03. Dr. Christine Valentiny, Egg
05.03. Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
11./12.03. Dr. Hinteregger Guntram
18./19.03. Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Hof 579, Alberschwende Tel. 05579 / 4212
Dr. Christine Valentiny	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Patrick Behme	Pfister 1104, Egg Tel. 05512 / 2111
Dr. Hollenstein Thomas	Seemoos 836, Schwarzenberg Tel. 05512 / 3677
Dr. Rüscher Rudolf	Hof 368a, Andelsbuch Tel. 05512 / 2317



Praxis Dr. Hinteregger

Am **Do, 2. März**, entfällt die Abendordination.
Am **Fr, 3. März**, ist die Ordination geschlossen.
Die Vertretung erfolgt durch die Ärzte des Mittelwaldes.

Das Praxisteam

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der NMS/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Elternberaterin Hebamme Karoline Greber und Frau Carmen Gmeiner.
Tel. 0650 / 48 78 750

Termine:

**März 2.3.
16.3.**

Die Elternberatung ist eine Dienstleistung der connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe des Landes Vorarlberg.

Kundmachung

Einladung

zu den Vollversammlungen der Jagdgenossenschaften von Alberschwende:

Jagdgenossenschaft I (für die Genossenschaftsjagdgebiete Alberschwende I-Süd und Alberschwende I-Nord):

Freitag, den 17.3.2017, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Jagdgebiet/-genossenschaft II:

Dienstag, den 14.3.2017, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Jagdgebiet/-genossenschaft III:

Montag, den 13.3.2017, 20:15 Uhr, Wirtshaus zur Taube

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken
3. Protokoll der Vollversammlung 2016
4. Tätigkeitsberichte Jagdjahr 2016/17
 - a) Obmann
 - b) Kassier – Jahresrechnung
 - c) Rechnungsprüfer – Entlastung des Jagdausschusses
 - d) Bildung einer Rücklage
5. Bericht des Waldaufsehers
6. Wahl von 2 Rechnungsprüfern
7. Festlegung der Höhe der Jagdpachtauszahlung
8. Sonstiges, Allfälliges

Eingeladen zu diesen Vollversammlungen ist jeder Grundeigentümer, der im jeweiligen Jagdgebiet über eine jagdbare Fläche verfügt. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung ist gegeben, wenn die Hälfte der anrechenbaren Stimmen anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, wird die Versammlung nach Ablauf einer halben Stunde ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Stimmrechte bei derselben Tagesordnung beschlussfähig sein und abgehalten werden.

Das Stimmrecht ist persönlich oder durch einen schriftlichen Bevollmächtigten auszuüben; ein Bevollmächtigter kann, abgesehen von Ehegatten, Eltern und Kindern, höchstens 3 Mitglieder vertreten. Miteigentümer können ihr Stimmrecht nur durch einen gemeinsamen Bevollmächtigten ausüben.

Das Stimmrecht richtet sich nach dem Anteil der anrechenbaren Flächen im Jagdgebiet, ab 0,3 HA:

0,3 HA	bis	5 HA	= 1 Stimme
5 HA	bis	10 HA	= 2 Stimmen
10 HA	bis	20 HA	= 3 Stimmen

(usw.)

Wichtige Hinweise:

Diese Einladung wird hiermit öffentlich kundgemacht. Eine gesonderte Einladung an die Mitglieder ergeht nicht. Damit zum festgesetzten Versammlungsbeginn Beschlussfähigkeit gegeben ist, werden die Versammlungen bereits um 19:45 Uhr formal eröffnet.

Die Jagdgebiete bleiben in ihren bisherigen Grenzen unverändert.

Die Obleute: JG I: Peter Rusch
JG II: Herta Schedler
JG III: Roman Winder

Kundmachung Verordnung

der Gemeindevertretung der **Gemeinde Alberschwende**
über die Änderung des Flächenwidmungsplanes

Gemäß § 23 in Verbindung mit § 21 des Raumplanungsgesetzes, LGBl. Nr. 39/1996 idF. LGBl. Nr. 28/2011, wird verordnet:

Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde **Alberschwende** wird wie folgt g e ä n d e r t :

Die Gemeindevertretung Alberschwende hat am 21.11.2016 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Die Änderung betrifft die in der Planbeilage (Plan Gemeinde Alberschwende vom 21.11.2016, Zl: al031.2-4/2016) zum Bescheid des Amtes der Vorarlberger Landesregierung vom **18.01.2017**, Zahl **Vlla-50.030.01-5//192**, – mit dem die Änderung des Flächenwidmungsplanes gemäß § 23 Abs. 2 iVm § 21 Abs. 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBl. Nr. 39/1996, in der Fassung LGBl. Nr. 28/2011, genehmigt wurde – dargestellten Flächenbereiche; nachstehende Grundstücke werden nach Maßgabe der dargestellten rot umrandeten Grenzen umgewidmet:

Grundstück Gst-Nr 3112/1 GB Alberschwende, Teilfläche 109 m²	
von	Baufläche Betriebsgebiet – Kategorie I – Besondere Fläche für Produktionsbetriebe a)
in	Bauerwartungsfläche Mischgebiet

Grundstück Gst-Nr 3112/1 GB Alberschwende, Teilfläche 23 m²	
von	Bauerwartungsfläche Mischgebiet
in	Baufläche Betriebsgebiet – Kategorie I – Besondere Fläche für Produktionsbetriebe a)

Die zeichnerische Darstellung liegt im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

23.1.2017, Zl: al031.2-4/2016

Für die GEMEINDE ALBERSCHWENDE:
Die Bürgermeisterin: Angelika Schwarzmann



In der Zeit vom 17.02.2017 – 16.3.2017 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

- 7. 3. Irmgard Schöflinger, Hof 381
- 9. 3. Heide Lore Johler, Schwarzen 541

das 77. Lebensjahr: am

- 21. 2. Gerlinde Maldoner, Müselbach 308

das 78. Lebensjahr: am

- 18. 2. Jakob Hiller, Feld 636a
- 12. 3. Lidia Dorner, Gschwend 99

das 81. Lebensjahr: am

- 24. 2. Herlinde Maldoner, Gschwend 104/1
- 7. 3. Erna Eiler, Brugg 611/2
- 10. 3. Hedwig Gmeiner, Nannen 210

das 82. Lebensjahr: am

- 21. 2. Josef Schönherr, Hinterfeld 431

das 83. Lebensjahr: am

- 9. 3. Paul Haller, Brugg 611/3

das 85. Lebensjahr: am

- 3. 3. Hilde Lässer, Müselbach 316/2
- 3. 3. Mevlüde Yesilyaprak, Hof 573

das 86. Lebensjahr: am

- 15. 3. Hubert Steurer, Hof 575

das 87. Lebensjahr: am

- 1. 3. Mathilde Spettel, Hof 23
- 11. 3. Albert Thurner, Hof 499/1
- 16. 3. Ernestina Sieber, Hof 425

das 89. Lebensjahr: am

- 2. 3. Emma Mittelberger, Hinterfeld 120

das 90. Lebensjahr: am

- 2. 3. Gertrud Sutterlütli, Hof 23

BETEILIGUNGSPROZESS VERKEHRLÖSUNG ALBERSCHWENDE

Verkehrslösung Alberschwende präsentiert

Die Gemeinde Alberschwende und das Land Vorarlberg haben sich nach einem anderthalbjährigen Planungsprozess gemeinsam mit den BürgerInnen einer Verkehrslösung angenähert, die neben vier Umfahungskorridoren auch Gestaltungs- und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen für den Ortskern und eine Lösung für die Kreuzung in Müselbach beinhalten. Die Pläne und die vertieft zu untersuchenden Korridore wurden am 31. Jänner 2017 von den PlanerInnen im Turnsaal der Neuen Mittelschule präsentiert.

Seit Juli 2015 arbeiteten die Planungsteams Rosinak & Partner und Planoptimo-Büro Dr. Köll an der Verkehrslösung. In einem breit angelegten Bürgerbeteiligungsverfahren hatten auch die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Vorstellungen, Ideen und Anregungen, aber auch ihre Sorgen einzubringen. Das Planungsteam, dem auch sechs BürgerInnen aus Alberschwende angehörten, haben die Wünsche und Forderungen vertieft untersucht – vor allem dem Wunsch nach einer weitgehend unterirdischen Lösung konnte bei den Planungen Rechnung getragen werden.

Die vier Korridore

Vom Planungsteam wurden vier Umfahungskorridore entwickelt, die nun in Folge vertieft untersucht werden müssen. Diese Korridore sind das wesentlichste Planungsergebnis – sie ermöglichen eine starke Entlastung von 80% der AnwohnerInnen Alberschwendes entlang der L 200. Innerhalb dieser empfohlenen Korridore muss schlussendlich eine Umfahrung realisierbar sein.



Aufwertung des Ortskerns

Der Ortskern soll sich künftig durch eine Nutzungsvielfalt (Gastronomie, Aufenthalt für Jung und Alt, für Touristen und Bewohner) und hochwertige öffentliche Räume auszeichnen. So soll die durch die zukünftige Umfahrung erzeugte Reduktion des Verkehrs im Ortskern dazu genutzt werden, das Zentrum von Alberschwende attraktiver zu machen, sodass auch historisch wertvolle Gebäude besser erhalten und genutzt werden können. Die Verlegung der L 14 Bucherstraße vom Dorfplatz weg in Richtung Osten ist eine der zusätzlich wichtigen Maßnahmen, die zu einer verkehrlichen Verbesserung und höheren Aufenthaltsqualität in der Gemeinde beitragen werden.

Eine Lösung auch für Müselbach

Neben der Tempo 50 Regelung an der Kreuzung in Müselbach, die noch 2016 von der Bezirkshauptmannschaft verordnet wurde, konnte innerhalb des Planungsprozesses auch eine Lösung für den Umbau der Kreuzung L 200 / L 205 gefunden werden.

Umsetzung in Schritten

Die Verkehrslösung Alberschwende stellt eine wichtige Grundlage für die nächsten Schritte dar. Für die Gemeinde ist vor allem wichtig, dass die räumliche Entwicklung mit dieser Lösung nunmehr eine gute Orientierung für die nächsten Jahre finden wird. Der Planungsprozess geht also nun im Land Vorarlberg weiter, denn eine Umfahrung Alberschwende muss zunächst als neuer Landesstraßen-Abschnitt ins Vorarlberger Landesstraßengesetz aufgenommen werden und den Planungszielen entsprechen. Dafür ist der nächste Schritt, nämlich eine gesetzlich vorgeschriebene Strategische Umweltprüfung, notwendig, die – auch unter Einbeziehung der Gemeinde – in Angriff genommen werden soll. Die Vorschläge sollen also in dieser Umweltprüfung vertieft untersucht werden, um schlussendlich den besten Korridor mit den günstigsten Wirkungen für die Menschen, den Raum und die Umwelt auszuwählen.

Weitere Information

Selbstverständlich werden wir euch, liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender, weiterhin auf dem Laufenden halten, was die Umfahrung und auch alle anderen laufenden Verkehrs- und Ortsentwicklungsmaßnahmen betrifft. Wir wollen uns bei euch allen für die rege Teilnahme am Planungsprozess und an den Bürgerversammlungen ganz herzlich bedanken.



Fotos:
Copyright Landespressestelle Vorarlberg,
Werner Micheli

Informationen zum Ergebnis und alle Unterlagen sind online abrufbar auf der Website der Gemeinde Alberschwende www.alberschwende.at unter der Rubrik „Beteiligungsprozess Verkehrslösung Alberschwende“.



„Unsere Kinder – Was sie für die Zukunft wirklich stark macht“

Leistung allein ist nicht alles – ein Impulsworkshop

Freitag, 17. März 2017,
14:00 bis 17:00 Uhr,
Bildungshaus St. Arbogast

Was wird aus unseren Kindern? Wie wird ihre Zukunft aussehen? Sind sie für die Herausforderungen gerüstet? Wie können wir dafür sorgen, dass sie soziale Wesen werden, die die Gesellschaft zu mehr Gerechtigkeit und Solidarität in der Gesellschaft führen?

Kosten pro Person:
Kursbeitrag € 25,00; mit Familienpass: € 17,50
inkl. kostenlose Kinderbetreuung

Mit Unterstützung des Fachbereichs Jugend und Familie, Land Vorarlberg und des Vereins „Rettet das Kind“. In Kooperation mit der Bücherei Mäder und dem Katholischen Bildungswerk.

Hinweis: Reimer Gronemeyer hält zu diesem Thema am Donnerstag, 16. März 2017, um 19:30 Uhr einen Vortrag im Pfarrsaal Mäder. Eintritt: € 5,00, keine Anmeldung erforderlich.

Vorarlberger Familienpass
Tel. 05574 / 511-24159
familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Mantra Singen

Wir singen harmonische, kraftvolle Gesänge, hauptsächlich Mantras aus dem Sanskrit, die ohne besondere Begabungen, ohne Leistungsdruck und leicht erlernbar sind. Begleitet werden wir durch Akkordeon, Harmonium, Gitarre. Mantrasingen öffnet das Herz, wirkt aufbauend auf unser Leben und ist eine Tankstelle für die Seele.

Termine: jeweils Sonntag, von 19:30 bis 21:30 Uhr

19.02.2017
05.03.2017

Ort: Gunzhaus Alberschwende, Dorfplatz, 2. Stock
(Eingang auf der Rückseite)

Der freiwillige Kostenbeitrag beträgt € 10,00.

Gerhard Sterner, Moos 548 a, Alberschwende, Tel. 0664 / 62 55 201.



**... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!**

... ist partnerunabhängig...
 ... niemand ist zu alt oder zu jung...
 ... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
 ... weckt Lebenslust und Freude...

Dienstag	21. 2.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr
Dienstag	07. 3.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr
Dienstag	14. 3.	Roswitha	15:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	21. 3.	Helene	15:00 – 16:45 Uhr

Alle Termine im Pfarrheim.
 Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene

Tolles Vogelschutzprojekt



Viel Begeisterung, Zeit und Arbeit steckt hinter der Idee, Vogelnistkästen zu bauen und sie dann Schulkindern zu schenken. Eine Anzahl heimischer Betriebe hat diese Aktion unterstützt, indem sie die Patenschaft für einen oder mehrere Nistkästen übernahmen. Die Nistkästen wurden speziell für Blautannen und Schwanzmeisen gebaut.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die Unterstützung!

Willi GmbH Fahrzeugbau & Hydrauliktechnik
 Oa.sys.baut GmbH
 Sohm Holzbautechnik GmbH
 Eiler Nah-und Ferntransporte
 Rusch Dachdeckerei/Spenglerei Ing. G. Rusch GmbH
 Feldkircher Metallbau
 Lenz Steinmetz GmbH



Am **23. März 2017** ist die **Kindergartenanmeldung**. Dies ist für die Kinder ein neuer und großer Schritt in ihrem Leben.

Welche Möglichkeiten haben die Kinder im Kindergarten:

- spielen (= Grundbedürfnis des Kindes)
- sich kreativ entfalten
- Stärken/Schwächen zu erkennen/erproben
- ihre Persönlichkeit zu entwickeln – und in die Gemeinschaft mit einzubringen
- selbständig zu sein/Selbständigkeit zu erwerben
- sich ganzheitlich auf die Schule vorzubereiten

Kindergartenalltag:

- suchen und verweilen
- Spannung und Entspannung
- Bewegung und Ruhe
- Lärm und Stille

Jeder Tag im Kindergarten hat seinen Ablauf – es entsteht ein Rhythmus:

- **Zeit der Orientierung** (Umstellung von Familie auf die Kindergartenatmosphäre)
- **Freispielzeit** (Kinder suchen von sich aus eine Beschäftigung und Spielpartner aus)
- **Jause**
- **Bildungsarbeit** (Die Kindergartenpädagogin macht ein Lern- und Spielangebot)
- **Ausklang** (Übergang vom Kindergarten in die private Atmosphäre)

**Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme,
in denen du sicher bist und Menschen, die dir ohne
Fragen zeigen, dass du willkommen bist.“
(Verfasser unbekannt)**

Kindergarten ist eine vorschulische Bildungseinrichtung und hat die Bildung und Erziehung von Kindern im Vorschulalter in einer Atmosphäre der Offenheit und Wertschätzung zu unterstützen und zu ergänzen.

Kindergarten-Steckbrief

Alter der Kinder:

4 bis 6 Jahre

Betreuungspersonen:

Kindergartenpädagoginnen und
Kindergartenassistentinnen

Größe der Gruppen:

18 Kinder bis zu 23 Kinder in einer Gruppe

Öffnungszeiten:

Mo - Fr von 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag am Nachmittag von 14:00 Uhr
bis 16:30 Uhr
Nachmittage können zusätzlich gebucht werden.
Am Dienstag und Donnerstag wird ein Mittagstisch angeboten.

Anmeldung und nähere Informationen:

am Donnerstag, den 23. März 2017
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Kindergarten Alberschwende
Beate Frick (Kindergartenleiterin)
Tel. 0664 / 88 95 08 30



Werken in der Kinderbetreuung

Kinder wollen die Welt mit all ihren Sinnen erleben. Sie brauchen genügend Zeit und Freiraum, um schöpferisch tätig zu sein. Das Werken gehört in der Kinderbetreuung zum Alltag. Wir geben den Kindern damit die Möglichkeit, in verschiedenste Materialien mit allen Sinnen einzutauchen.

Dabei steht nicht das fertige Produkt, sondern das TUN im Vordergrund.

Kinder müssen anfassen, um zu erfassen und ergreifen, um zu begreifen.

Werken ist zugleich auch Förderung der Grob- und Feinmotorik, der Phantasie und weckt in den Kindern Lust und Freude.



Beim Malen an der Malwand!



Malen mit den Händen!



Beim Werken mit Holz!



Beim Experimentieren mit Kneten!



Im Papiergestöber!

Wir freuen uns auf viele neue Erfahrungen mit den Kindern.

Das Kinderbetreuungsteam

Vereinsgeschehen...



**Krankenpflege- und
Familienhilfeverein
Alberschwende**

Terminankündigung

„Plötzlich auf Hilfe angewiesen“

wird das Thema des Referates bei der heurigen Jahreshauptversammlung unseres Krankenpflegevereines sein. Unsere Case Managerin DGKP Judith Nachbaur informiert über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zur Pflege und Betreuung zu Hause.

Der Vortrag findet anlässlich unserer Jahreshauptversammlung am

Samstag, den 11. März 2017, 20:15 Uhr,

im Sozialzentrum Alberschwende statt.

Wir möchten alle Mitglieder und Interessierten ganz herzlich zu dieser Versammlung des Krankenpflegevereines Alberschwende einladen und freuen uns, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürfen.

Obmann Dr. Ewald Bereuter



**bäuerinnen
alberschwende &
müselbach**

Einladung zur Festveranstaltung der Bregenzerwälder & Kleinwalsertaler Bäuerinnen

Der diesjährige Bäuerinnentag findet am Donnerstag, **23. März 2017, um 09:30 Uhr** im Angelika Kauffmann Saal in Schwarzenberg statt. Referentin ist Frau Margret Hospach zum Thema Kräfte bündeln – statt zündeln.

Kosten: € 26,00 für Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen

Bitte um Anmeldung bei Martha (Tel. 7127) oder Renate (Tel. 0664 / 64 666 09) bis 16. März 2017.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen!

ALTPAPIERSAMMLUNG

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Die nächste Altpapiersammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende wird am Samstag, den 25. Februar 2017, von 08:00 - 11:30 Uhr durchgeführt.

Das Altpapier kann beim Container auf dem Dorfplatz abgegeben werden. Es wird nicht abgeholt!

Achtung:

„Tempotaschentücher“, Hygienepapier, Tetrapacks und dergleichen sind KEIN Altpapier! Diese gehören in den Müllsack bzw. den gelben Sack!

Ihre Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende

Kontakt:

Landesverband Vorarlberg
Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch
office@v.rotekreuz.at
www.rotekreuz.at/vorarlberg

05522/77000
NOTRUF: 144



Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG



Hallo liebe EKIZ-Freunde!

Hier noch ein paar Eindrücke von unserem letzten Faschingsfest.



Frühstückstreff

Termine: 22. Februar 2017

8. / 15. / 22. / 29. März 2017

Ort: EKIZ Alberschwende

Zeit: jeweils Mittwoch von 09:00 – 11:00 Uhr

Kosten: Erwachsene € 4,00 / Kind € 1,00 (das schon mitisst)

Einladung zur **Jahreshauptversammlung** EKIZ „Trittroller“ am Donnerstag, **3. März 2016**, um 20:00 Uhr (formelle Eröffnung 19:30 Uhr) im **Gasthaus Taube**, „Poststüble“.

Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein und freuen uns auf euer Kommen!



Nachmittagstreff

Offener Treff mit Verpflegung.

Termine: 09. März „Kreativnachmittag“

Zeit: Donnerstag von 14:30 – 17:00 Uhr

Ort: EKiz Alberschwende

Kosten: € 4,00 für Erwachsene
€ 1,00 je essendes Kind
plus Materialkosten

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Spielzeug- und Kleiderbasar

im Pfarrheim in Alberschwende
(Ekiz Eingang - seitlich vom Hermann-Gmeiner-Saal)

**Samstag
11.03.2017
13:30 – 15:30 Uhr**

Wir verkaufen für euch
gut erhaltene Spielwaren
aller Art, Kinderbücher,
Schuhe, Fahrzeuge, Fahrräder
und Co, Frühlings- und Sommer-
bekleidung von Größe 62 bis 134.

Neben dem Verkauf dürfen sich eure Kinder in
unseren Räumlichkeiten austoben. Wir laden euch
auch zu **Kuchen und Kaffee** im EKiz ein.

**15 % des Verkaufserlöses spenden
wir der Brandopferfamilie!**

Anmeldung zum Verkauf und Informationen bei:

Petra Sohm Tel. 0680/2035825 Mail: petra.sohm@gmx.at

Die Annahme der Ware erfolgt am Freitag 10. März um 19:00 Uhr oder am

Samstag, 11. März von 09:00 – 10:00 Uhr.

ZVR.Nr. 737625861

Vortrag: Neue Medien – praktische Tipps

Die neuen Medien wie Internet, Facebook, Handys, etc. bieten unseren Kindern viele interessante Möglichkeiten. Ziel dieses Abends ist es, diese Medien vorzustellen und Ihnen als Eltern praktische Tipps mitzugeben – Tipps, mit denen Sie den Umgang kindgerecht und vor allem sicher gestalten können.

Als Vater von zwei Kindern bringt der Referent praxisnahe Beispiele. Aus seiner langjährigen EDV-Erfahrung stellt er nützliche Programme vor, wie beispielsweise ihrem Kind der Zugang zu nicht jugendfreien Seiten gesperrt werden kann – sowohl am PC als auch am Handy oder der Spielkonsole. Wie vermeide ich die Kostenfalle Handy? Wie treffe ich die Auswahl von altersgerechten Spielen? In einfachen Worten wird erklärt, wie ohne große PC-Kenntnisse Ihr Kind den richtigen Weg durch die neuen Medien findet.

Hinweis: Alle vorgestellten Programme und Tools sind kostenlos erhältlich.

Referent: Michael Fleisch (Softwareentwickler und Projektleiter, verheiratet, Vater von zwei Kindern)
Termin: Montag, 20. März
Zeit: 20:00 Uhr
Ort: Pfarrheim Alberschwende
Kosten: € 7,00 / € 4,00 für Mitglieder

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten findet ihr auch hier:
www.facebook.com/ekiztrittroller

Bis bald
Euer EKIZ-Team

ZUMBA

für KINDER und ERWACHSENE

Schnapp dir deine Freunde und komm zum Zumba im Gymnastikraum der Mittelschule in Alberschwende

Es finden folgende Kurse statt:

KIDS ZUMBA für VS Kinder (6-10 Jahre)

Zeit: 17:30 - 18:30 Uhr

ERWACHSENEN ZUMBA (ab 12 Jahren)

Zeit: 19:00 - 20:00 Uhr

**ACHTUNG NEUER TAG!!
JETZT IMMER AM DIENSTAG
ab dem 28.03.2017**

Dauer des Kurses: 10 Einheiten

Kosten: Kinder € 50,-, Erwachsene € 70,-

Bitte um Anmeldung bei Romana Übelher
per Handy 0699/18799922 oder
per E-Mail romana.uebelher@gmx.at
Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl!





Winterlager der Guides und Späher

Auch in diesem Jahr waren unsere GuSp vom 20. – 22.01.2017 im Pfadiheim Latschau auf Winterlager. Das Wetter spiegelte sich vom Vorjahr... traumhaft schön und tief winterlich! Im Vordergrund stand diesmal Kennenlernen, Teamstärkung und jede Menge Spaß natürlich. Ein wichtiger Punkt in der GuSp Stufe beinhaltet mitunter, sich selbst beschäftigen zu wissen, diese Aufgabe wurde von den Mädchen sowie Burschen ohne Aufforderung bravurös gemeistert. Jede Gruppe studierte einen Sketch ein und führte ihn anschließend vor versammelter Mann(Frau)schaft auf. Gemeinsame Spieleabende, nächtliche Barfußrunden und ein Rodelausflug zur Lindauer Hütte rundeten das Abenteuer-Wochenende ab.



Ein herzliches Danke gilt an dieser Stelle Martin Künzler und Kuno Minatti, welche sich bereit erklärt haben, uns nach Latschau und wieder nach Hause zu chauffieren!

Gut Pfad
Das GuSp Leiterteam
Heino, Tone und Gülle



Neuigkeiten und Änderungen beim Musikverein Müselbach

Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Müselbach startete offiziell mit der Jahreshauptversammlung, welche am 27. Jänner 2017 im Gasthaus Sonne in Müselbach stattfand, in das Vereinsjahr 2017. Neben verschiedensten Berichten sowie einem ausführlichen Rückblick und einer Vorschau auf das folgende Jahr standen diesmal auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Dabei wurde der komplette Ausschuss neu gewählt. Besonders erfreulich ist, dass wir heuer einen Obmann und seine Stellvertreterin wählen durften. Alle Funktionäre wurden einstimmig schriftlich gewählt.

Der neue Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Harald Sohm
 Obmannstellvertreterin: Barbara Rusch-Bechter
 Kassier: Peter Fink
 Schriftführerin: Magdalena Sohm
 Jugendreferentin: Ricarda Bolter
 Beiräte: Dominik Sohm und Andreas Erath
 Kapellmeisterin: Claudia Bär
 Kapellmeister Stv.: Markus Lässer
 Stabführer: Dominik Sohm
 Weitere Funktionen:
 Trachtenwart: Angelika Simma
 Instrumenten- und Zeugwart: Peter Bahnholzer
 Notenwart: Alexander Bolter

Leider nicht mehr im Vorstand ist **Julia Sohm**. Sie war 6 Jahre lang Leiterin unseres Teams. Ein großes Dankeschön für die vielen geleisteten Stunden Arbeit für den Musikverein Müselbach!



Julia hat sich die letzten Jahre viel für den Verein eingesetzt, sei es bei der Organisation von unserem Musigfeschtle, bei den Konzerten oder bei sonstigen Anlässen und Ausrückungen. Sie hatte immer ein offenes Ohr für alle Musikanten und Musikantinnen und hat sich den verschiedensten Problemen immer angenommen und versucht, diese zur Zufriedenheit von allen zu lösen.

Als Dankeschön überreichte Dominik ihr bei der Jahreshauptversammlung einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Bei der Jahreshauptversammlung haben wir auch noch einmal unserem langjährigen aktiven Mitglied und Ehrenmitglied **Georg Lässer** gedacht. Er ist am 17. Jänner im Alter von 86 Jahren verstorben. Er war von 1947 – 1995 aktiv in unserem Verein als Klarinettist und Schlagzeuger tätig. Besonders seine humorvolle und gesellige Art wird uns in Erinnerung bleiben. Auch bei seinem Lieblingsmarsch, dem Simson Marsch, welchen wir ihm zu Ehren bei der Beerdigung gespielt haben, werden wir immer an Georg zurück denken.

Auch sonst gab es leider zwei Austritte von aktiven Musikanten im Vereinsjahr 2016, aber erfreulicherweise auch einen Eintritt.



Ebenfalls sehr positiv ist die Anzahl unserer Müselbacher Jungmusikanten, welche ein Instrument erlernen. Derzeit sind nämlich neun Jungmusikanten in Ausbildung. Wir hoffen, dass es ihnen weiterhin und noch lange viel Freude bereitet zu musizieren und dass wir sie in ein paar Jahren bei uns als aktive Musikanten begrüßen dürfen.

Somit hat der Musikverein Müselbach derzeit **37** aktive Musikanten und Musikantinnen, Fähnrich- und Vizefährich, sowie 6 Ehrenmitglieder.

Vorschau:

Am **8. April 2017**, traditionell am Palmsamstag, findet unser Frühjahrskonzert statt. Weitere Informationen folgen dann in der März Ausgabe des Leandoblattes und mit dem Postwurf im Frühjahr. Wir freuen uns auf viele Besucher und laden schon jetzt die ganze Bevölkerung recht herzlich zu unserem Konzert ein!

Am **24. Juni** nehmen wir anlässlich des Bezirksmusikfestes in Fluh am Konzertwertungsspiel in Langen teil. Hier werden wir das Selbstwahlstück „Noah's Ark“ und den Pflichtmarsch „Für mein Vorarlberg“ zum Besten geben.

Abschließend bedanken wir uns bei allen, die uns das ganze Jahr über in Form einer Spende oder in sonst einer Art und Weise unterstützen. Ohne den einen oder anderen finanziellen Zuschuss, die Mithilfe bei unseren Festen oder beim Konzert oder andere Unterstützung wäre es uns nicht möglich, den Verein in dieser Art und Weise zu erhalten.

Wir hoffen, dass wir der ganzen Bevölkerung auch im kommenden Jahr viel musikalische Freude bereiten können. Vielen Dank!

Magdalena Sohm, Schriftführerin

... wenn Träume wahr werden!

Den ganzen Winterschlaf lang träumt die Kulturmeile von länger werdenden Tagen, von Spaß und Kabarett, von Musik und Events. Und es tut sich was! Zwei großartige „Lichtblicke“ bietet die Kulturmeile zum kulturellen Frühlingserwachen in Alberschwende:

Kabarett in der Meile #redamar

Solokabarett von und mit Martin Weinzerl: Ein Jasserausflug nach Wien wird zur köstlichen Parodie über die wichtigsten und zweitwichtigsten Themen unserer Zeit. „Redamar“ über Gesundheitswahn, Vereinsmeierei, Kirche und Göttinnen und was ein „Häschtag“ sein könnte. Kabarett vom Feinsten in erfrischender Mundart!

Samstag, 1. April (kein Scherz!) – Hermann Gmeiner Saal, Einlass mit Bewirtung ab 19:15 Uhr, Beginn 20:00 Uhr; Kartenvorverkauf Raiffeisenbank Alberschwende oder über laendleticket.com.

Rock, Pop and Soul in der Meile Rocking Alberschwende

Konzert der Musikschule Bregenzerwald mit Special Guest George Nussbaumer. Hits wie „Knocking on heavens door“ in der Guns'n Roses-Fassung oder „Behind blue eyes“ von Limp Bizkit, dazu Österreichs „schwärzeste Stimme“ – George Nussbaumer. Ein Abend zum „Mitgehen, Mitswingen“!

Donnerstag, 20. April – Hermann Gmeiner Saal ab 20:00 Uhr

Wir freuen uns mit dir auf dieses Frühlingserwachen ... so ist's wenn Träume wahr werden.

Das Team der Kulturmeile Alberschwende

ZEIT FÜR HELDEN



Faschingssamstag,
25. Februar 2017

Hermann Gmeiner Saal

Vorverkauf: 10 € (bei allen Musikanten)
Abendkassa: 12 €

Einlass ab 19:30 Uhr,
gratis Begrüßungsgetränk bis 20:30 Uhr

Stimmung mit Get Rusty und
der Bradlberg Musig

Moderation: Markus Lins

Showeinlagen - Cocktailbar - Kosakenbar
Kostümprämierung um Mitternacht





Jubiläumsball 18.02.2017 **He, wo, die Wildsau wird 40 Jahr.**

Bald ist es so weit, unser Jubiläumsball findet am 18.02.2017 statt. Wir beginnen um 19:30 Uhr mit einem Sektempfang. Stolz dürfen wir dann unsere neu angeschaffte Uniform präsentieren.

Wir haben zum Jubiläum unsere besten Balleinlagen der letzten Jahre wieder aktiviert und sind bereit für den Auftritt. Insgesamt 50 Akteure sorgen bei der Kindergarde, Teenygarde und Garde sowie bei verschiedenen Tanz- und Sketcheinlagen für einen unvergesslichen Abend.

Natürlich lassen wir auch unsere Geschichte Revue passieren. Erich Flatz als Beinahe-Gründungsmitglied wird uns durch die Vergangenheit führen.

Für den musikalischen Rahmen sorgen die **Lamas**, die bereits mehrmals in Vorarlberg für Stimmung sorgten.



Kinderfunken & Großer Funken

Am **Funkensonntag**, den **05.03.2017**, beginnen wir um 17:00 Uhr mit dem Aufbau des Kinderfunkens. Wir hoffen wieder auf viele kleine fleißige Helfer.

Um 19:00 Uhr beginnt dann das Abbrennen des großen Funkens mit einem Feuerwerk. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt, unsere Funkenküchle werden wir wieder frisch zubereiten.

Faschingszunft Alberschwende

(viele Infos unter faschingszunft.alberschwende.net oder auf unseren Facebook-Seiten der „Garde Alberschwende“ und „Faschingszunft Alberschwende“)



Rückblick auf das Jahr 2016 der Freiwilligen Feuerwehr Müselbach

Einsätze:

Im Jahr 2016 hatte die Ortsfeuerwehr Müselbach so viele Einsätze wie schon lange nicht mehr. Insgesamt rückte die Wehr 8 Mal aus.

Davon waren 4 Brandeinsätze und 4 technische Einsätze. Besonders auffallend waren im letzten Jahr die vielen Brände von Stallgebäuden. Ebenfalls rückte unsere Feuerwehr im Juli beim Hochwasser in Müselbach aus, welches bei einigen Gebäuden eingedrungen ist. Den größten Schaden hat der Keller der Volksschule davongetragen.

Tätigkeiten:

Ordnungs- und Absperrendienste beim Müselbacher Musigfestle, Brandwache beim Frühjahrskonzert Musikverein Müselbach, Schulungs- und Übungsdienste, Sitzungen, Festbesuche, Kirchliche Anlässe, Teilnahme bei verschiedenen Wettbewerben und Einzeltätigkeiten waren die weiteren in größerer Anzahl angefallenen geleisteten Tätigkeiten.

Im Sommer wurde im ehemaligen Gasthaus Krönele ein Grillfest für alle Mitglieder der Feuerwehr mit Partnerinnen veranstaltet. Vielen Dank an unseren Grillmeister Peter und alle, die dabei geholfen haben!

Ende September feierten wir zusammen mit dem Musikverein Müselbach den Gewinn des Goldenen Strahlrohres beim Feuerwehrhaus mit einem kleinen Fest.

Wettbewerbe:

Wettkampfgruppe 2016: Andreas und Philipp Sohm, Lukas Lässer, Paul Nußbaumer, Herbert, Werner, und Daniel Bolter, Jürgen Bösch und Manfred Geser (in Kapfenberg war aufgrund des verletzungsbedingten Ausfalls von Manfred Thomas Geser am Start)

Wettkampf in Hard am 2. Juli 2016

Die Feuerwehr Hard hat am 2. Juli bei der Sporthalle am See den Vorarlberger Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb veranstaltet. Selbstverständlich war auch unser Team im Einsatz.

Hier mussten wir uns besonders anstrengen, denn das Ergebnis dieses Wettbewerbes bildete die Grundlage für die Qualifikation für den Bundesbewerb in Kapfenberg. Die Qualifikation für diesen haben wir mit dem 1. Rang und einer Zeit von 33,92 Sekunden. geschafft.



Gewinn des Goldenen Strahlrohres in Lingenau am 16. Juli

Die 35. Nassleistungsbewerbe des Bezirkes Bregenz wurden vom 15. – 17. Juli 2016 in unserem Nachbardorf Lingenau ausgetragen.

Bei diesem Wettbewerb konnte die Wettkampfgruppe Müselbach wieder einmal ihr Können unter Beweis stellen und gewann verdient das Goldene Strahlrohr mit einer hervorragenden Zeit von 46,60 Sekunden.

Bundesbewerb in Kapfenberg/Steiermark im September

Auch im Wettkampfsjahr 2016 konnte sich die Müselbacher Gruppe bereits zum 4. Mal für den Bundesbewerb der österreichischen Feuerwehren qualifizieren. Dieser fand am 10. September in Kapfenberg/Steiermark statt.

Mit dem Beistand von zahlreichen mitgereisten Müselbacher Fans bestritten die Feuerwehrmänner im Franz-Fekete-Stadion den Wettbewerb. 363 Gruppen aus Österreich und dem benachbarten Ausland traten während des Tages in mehreren Leistungsklassen an. In der Klasse Bronze A erreichte die Gruppe aus Müselbach

eine Zeit von 35,44 Sekunden im Löschangriff. Mit einem Staffellauf von 54,35 Sekunden reichte diese Leistung für den guten 118. Rang.



v.l.n.r. stehend: Daniel Bolter, Paul Nußbaumer, Jürgen Bösch, Werner Bolter, Kommandant Herbert Bolter, Lukas Lässer, Andreas Sohm, Thomas Geser und Philipp Sohm

Selbstverständlich wurde die Teilnahme am Bewerb in Kapfenberg ausgiebig gefeiert.

Ein großes Dankeschön an alle Fans, die uns bei unseren Wettbewerben das ganze Jahr über unterstützen und die uns sogar bis nach Kapfenberg begleitet haben! Ebenfalls gilt ein Dank den Sponsoren Gerhard Rusch, Egon Willi und Josef Sohm.

Totengedenken:

Am 10. Oktober 2016 ist unser Passivmitglied Karl Maldoner verstorben. Wir haben uns bei der Beerdigung am 14. Oktober in der Pfarrkirche Müselbach von ihm verabschiedet.

Mannschaftsstand Jänner 2017:

25 aktive männlich (davon 1 weiblich), 7 Ehrenmitglieder und 1 Passivmitglied.

Gesamtmannschaftsstand: **33 Mitglieder.**

Jahreshauptversammlung mit 25- und 40-Jahr Ehrungen

Heuer fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Müselbach am 14. Jänner 2017 im Gerätehaus in Müselbach statt.



v.l.n.r.: Irene und Hans Geser, Annemarie und Karl Sohm, Sandra und Jürgen Bösch, Stefan und Manuela Ritter

Bei dieser konnten insgesamt vier Feuerwehrmänner für ihre jahrelangen Verdienste geehrt werden. Zwei Jubilare wurden für ihre 25-jährige bzw. zwei Feuerwehrmänner für ihre 40-jährige Mitgliedschaft bei der Ortsfeuerwehr Müselbach geehrt.

Für 25 Jahre Mitwirken bei der Feuerwehr Müselbach konnten heuer **Jürgen Bösch** und **Stefan Ritter** geehrt werden.

Jürgen hat sich in den letzten Jahren besonders intensiv bei der Wettkampfgruppe engagiert – und wie man sieht mit viel Erfolg. Er war einer der Drahtzieher der erfolgreichen Gruppe.

Stefan Ritter war viele Jahre lang Fahrzeug- und Gerätewart und generell sehr aktiv bei der Feuerwehr. Es war sein Verdienst, dass die Fahrzeuge immer auf bestem Stand waren.

Für 40 Jahre Verdienst wurden bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung **Hans Geser** und **Karl Sohm** geehrt.

Hans war ein aktiver Funker und hat das Feuerwehrabzeichen in Bronze, Teilsilber und Silber gemacht.

Karl war von 1989 – 1998 Kommandant der Feuerwehr Müselbach. Viele Jahre lang war er ebenfalls Atemschutzhelfer, Maschinist und aktiv in der Wettkampfgruppe tätig. Ebenfalls war er in der Wettkampfgruppe beim Nasslöschwettbewerb im Jahre 1985, bei dem sie den Sieg errungen haben. Zusätzlich hat er das Abzeichen in Bronze, Teilsilber, Silber und Gold. Karl erwarb ebenfalls das Funkleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Durch diese Ehrung werden Hans und Karl als Ehrenmitglieder ernannt.

Im Namen der Feuerwehr und der gesamten Bevölkerung ein großes Dankeschön an die Jubilare für die vielen Jahre freiwilliger Arbeit für die Allgemeinheit. Ebenfalls einen Dank an die Gattinnen, die ihre Wehrmänner nach wie vor tatkräftig unterstützen und in den letzten Jahren unterstützt haben.

Der Schriftführer
Andreas Sohm



Die Union Sportschützengilde Alberschwende hat erfolgreich an der Union Landesmeisterschaft in Egg teilgenommen. Sie dauerte vom 05.01. bis 08.01.2017.

Ergebnisse

Jugend I M

2. Rang Metzler Jakob 201,0 Ringe

Jugend 2 W

4. Rang Tschabrun Natalie 193,6 Ringe

Jugend 2 Mannschaft

2. Rang Alberschwende

Tschabrun Natalie
Winder Markus
Winder Johannes 549,8 Ringe

Junioren

2. Rang Sohm Jodok 401,8 Ringe

Männer

3. Rang Rusch Tobias 406,6 Ringe

Männer stehend aufgelegt

6. Rang Fink Armin 411,1 Ringe
13. Rang Winder Peter 384,9 Ringe

Sen 1 M

7. Rang Fink Armin 380,5 Ringe
10. Rang Sutterlüty Armin 362,2 Ringe

LGA Sen 3

3. Rang Sohm Paul 311,5 Ringe

Frauen stehend aufgelegt

1. Rang Winder Gerda 423,9 Ringe
3. Rang Willam Marlis 411,9 Ringe

Frauen

4. Rang Rusch Tamara 394,8 Ringe

Stehend aufgelegt Mannschaft

1. Alberschwende

Winder Gerda
Willam Marlis
Fink Armin 1246,9 Ringe

Mannschaft Allgemein stehend frei

4. Rang Alberschwende Allgemein
Rusch Tobias
Sohm Jodok
Sutterlüty Armin 1170,6 Ringe

Luftpistole

Männer

14. Rang Rusch Andreas 351 Ringe

Der Verein freut sich mit allen, die erfolgreich teilgenommen haben und wieder etliche Medaillen nach Hause geholt haben.

Ganz besonders freuen wir uns mit Sohm Jodok, der in Innsbruck bei der Qualifikation der Junioren sich für die Europameisterschaft in Maribor in Slowenien qualifiziert hat. Wir wünschen ihm Gut Schuss bei der EM in Slowenien.

Die Vereinsleitung



Neues vom Schiclub

Der Monat Jänner hat den Namen „Winter“ richtig verdient, wir konnten viel trainieren und auch die ersten Rennen sind schon gefahren. Auch wenn Anfang Februar witterungsbedingt der Schnee weniger wurde, so hoffen wir doch noch auf ein schneereiches „Winterfinale“.

An dieser Stelle möchten wir gerne die Gelegenheit nützen, um uns bei allen Sponsoren für die neuen Vereinsschianzüge für unsere Kinder und Jugendlichen zu bedanken!!! Mit deren Hilfe war es uns möglich, den Selbstbehalt für den neuen Anzug deutlich unter den normalen Vereinspreis zu drücken.

Folgenden Sponsoren gilt an dieser Stelle unser **Besonderer Dank:**

- **Raiba Alberschwende**
- **Sport Gotthard**
- **Erdbau Schertler Norbert**
- **Mohrenbrauerei**
- **Thomas Maldoner**
- **Gemeinde Alberschwende**

Genauso wichtig für den Ankauf der neuen Trainingsgarituren war die tatkräftige Mithilfe vieler Eltern beim letztjährigen Kultur-Käs-Klatsch, bei dem der Schiclub mehrmals einen Verpflegungsstand übernommen hat. Auch dafür ein **Herzliches Dankeschön!**



Die neuen Anzüge scheinen allen Kindern/Jugendlichen und Betreuern sehr gut zu gefallen!

Des Weiteren möchten wir euch noch über das ausstehende Programm informieren, das bis Ende Saison noch ansteht.

- Am Samstag, **18.02.2017**, findet unsere **Vereinsmeisterschaft** statt – wir hoffen, dass möglichst viele unserer Vereinsmitglieder mit dabei sind. Und es gibt auch eine Familienwertung!
- Am **04.03.2017** findet der **Abschluss der ALBUBI-Rennserie** statt. Durchgeführt wird dieses Rennen vom SV Buch.
- Das letzte **Wäldercup-Rennen** ist am **19.03.2017** in Mellau.
- Und das Mannschaften-Rennen, welches Anfang Februar abgesagt werden musste, wurde vorerst auf unbestimmte Zeit verschoben. Sobald es die Schnee-verhältnisse in Alberschwende zulassen, wird ein Termin fixiert und alle Interessierten werden darüber informiert.
- Auch den Termin für den **Abschluss-Schitag am 01.04.2017** (kein Aprilscherz) könnt ihr euch bereits vormerken – Details dazu werden noch bekannt gegeben.



Bei diesen Verhältnissen und mit diesen Anzügen macht das Schifahren einfach Spaß!

So weit die wichtigsten Infos in aller Kürze – alle aktuellen Veranstaltungen und Details wie Ausschreibungen, Ergebnisse und Fotos sind wie immer auf der Vereins-Homepage www.scalberschwende.at ersichtlich oder auch auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/scalberschwende.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Schiclub Alberschwende



Yoga mit Veronika

Nachdem wir im Herbst ENERGIE gesammelt und im Jänner zur INNEREN BALANCE gefunden haben, folgt nun im März zur Fastenzeit der Dritte Block zum Thema „**NEUES wagen**“.

Der Frühling ist der Inbegriff von Neuanfang, Wachstum und Entfaltung. Diese Übungen fördern das Gefühl des Aufbruchs. Schwingende Bewegungen befreien von Anspannung und schaffen Platz für Neues.

Beginn 1. Block Donnerstag, 02. März, 20:00 – 21:30

Uhr im Turnsaal VMS

4 Abende im März

Kosten

pro Block € 40,00 für Mitglieder / €

48,00 für Gäste

€ 15,00 Einzelabend/Schnupperabend

Mitbringen

Bequeme, warme Kleidung, zwei

Decken

Kursleitung

Veronika Kraler

Anmeldung

Silvia, Tel. 4479,

E-Mail: sylvia.jagschitz@gmail.com

Beim **treffpunkt:TANZ**

kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Sie können gern auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Termin

Dienstags um 15:00 – 16:30 Uhr, jede

zweite Woche: KW 7, 9, ...

Ort

Pfarrheim

Kursleitung und Informationen

Roswitha, Tel. 4078,

E-Mail: eilwind@aon.at

Einladung zur Jahreshauptversammlung an alle Mitglieder und Interessierten am

**Samstag, 18. März 2017,
 14:00 Uhr, Hotel Engel**

Tagesordnungspunkte

Eröffnung und Begrüßung

Protokoll

Tätigkeitsbericht

Kassabericht

Wahlen

Allfälliges / Vorschau



Nach einer **Pause mit Kaffee und Apfelstrudel** zeigen wir eine kurze **Bilderpräsentation** unserer **Aktivitäten** und unseres **Jubiläumsausfluges**.

Silvia Jagschitz,
 Vorsitzende Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Alberschwende

Nachtrag 2016

16.11.16 Mi BW Dank- und Gedenkgottesdienst in Schoppernau (19)

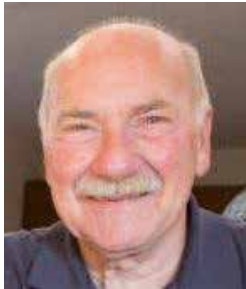
Hier gedachten wir unserer Mitglieder Bereuter Walter, Böhler Irma, Eiler Katharina, Gmeiner Alwin, Gmeiner Josef, Siegl Franz (Altbürgermeister), Thurner Martha.

11.01.17 Mi 13:30 Neujahrsempfang Hotel Engel – Seniorenturnen mit Roswitha, Seniorenmusik und Otto Hofer

Der Einladung zum Neujahrsempfang sind 61 Mitglieder ins Hotel Engel gefolgt. Für die körperliche Fitness hat zur Einstimmung Roswitha Eiler mit ihrer bewährten Seniorengymnastik gesorgt. In der Folge hat die Seniorenmusik mit Irene, Maria, Mathilde, Roswitha, Fridolin und Hermann für beste Stimmung gesorgt. Der Höhepunkt war sicherlich der etwas verspätet eingetroffene Mundartdichter Otto Hofer aus Lustenau. Er hat es verstanden, nach anfänglicher Aufklärung des Lustenauer Wörterkataloges die Lachmuskeln doch ungewöhnlich stark zu strapazieren. Natürlich wurde auch im neuen Jahr wieder in mehreren Gruppen gejasst.



Otto und Roswitha
Vielen Dank für eure Mitgestaltung des Neujahrsempfanges 2017



12.01.17 Do 13:30 Seniorenjassen beim Cäsar (10)
12.01.17 VSB Wintersporttag Riefensberg mit Preisjassen

Jassen: Brauner Margoth, Eiler Poldi, Oberhauser Katharina, Oss Marlies und Gmeiner Jakob. (Eiler Poldi hat den 3. Preis gemacht – 1 Radiator)



die besten 10

Schi: Gmeiner Luggi – stand als 3. auf dem Podest



19.01.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (ist wegen Beerdigung von Mitglied Dür Armella entfallen).
21. – 28.01.17 VSB Landesschiwoche in Damüls – „Alpenblume“ (JB S 51)



Reinhard und Marlene Stadelmann

22.01.17 So 14:00 Uhr Seniorenball in Schoppernau (5 + weitere 3) mit den Bergspatzen - **eine großartige Tanzveranstaltung**

26.01.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (11)
02.02.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar (12)

Programmvorschau vom 16. Februar 2017 bis 31. März 2017

23.02.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

02.03.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

07. + 08.03.17 VSB Landeskegelmeisterschaft in Koblach (JB S 52)

09.03.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

15.03.17 Mi 14:00 Uhr Einladung zur Jahreshauptversammlung im Pfarrheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Bereuter Irene
 2. Verlesung des Protokolls der letzten JHV vom 04.03.2016.
 3. Jahresrückblick vom 04.03.2016 bis 31.12.2016 mit Fotoschau
 4. Kassabericht:
 - a) Kassabericht zum **31.12.2016** – Kassier Gmeiner Egon ist am 18.12.2016 verstorben – daher wird lt. Teamsitzung v. 10.01.2017 Gmeiner Jakob diesen Part vornehmen.
 - b) Bericht der Rechnungsprüfer: Rüt Monika und Fitz Werner
 - c) Entlastung des Kassiers Gmeiner Egon und gleichzeitig des „Teams“ durch die Jahreshauptversammlung
 - d) Bestellung KassenprüferIn:
 - e) Nachnominierung von Kassier Walter Rüt – Bestätigung durch die JHV
 5. Kurzreferat von Landesobmann Werner Huber
 6. Grußworte der Ehrengäste
 7. Allfälliges
- Entschuldigungen bitte an: Gmeiner Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich im Namen der Ortsgruppe
„Euer Seniorenteam“

Im Internet: **www.mitdabei.at**

Februar 2017

Ortsgruppen – Bregenzerwald – Alberschwende

16.03.17 Do VSB HP Schulung 9 – 11 Uhr, nachmittags 13 – 15 Uhr (Mathilde)

16.03.17 Do BW Winterwanderung Körbersee – Teilnehmer wie letztes Jahr anmelden bei Irene, Tel. 0664 / 22 13 045, bis Montag 14.03., Abfahrt Linie 40 um 09:50 Uhr ab Dorfplatz bis Hochkrumbach. Wanderung vom Kalbelessee zum Körbersee – Mittagessen. Nach dem Mittagessen entweder nach Schröcken oder zurück nach Hochkrumbach. Gruppenkarte € 8,90.

16.03.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

23.03.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim Cäsar

24.03.17 Fr 14:00 Uhr – besinnlicher Nachmittag im Pfarrheim – Hl. Messe – Dekan Erich Baldauf mit Beteiligung der Seniorenmusik und anschließend Vortrag mit dem Motto: **Kraftquellen des Lebens** – Stichworte dazu: **Dankbarkeit, loslassen, dem Leben trauen...**

30.03.17 Do 13:30 Uhr Seniorenjassen beim „Cäsar“

Vorschau:

Frühjahrswanderungen:

20.04.17 Fussach – Lagunerundweg

04.05.17 Rankweil – Egelsee – Tufers – Sonnenhof

11.05.17 Andelsbuch – Bregenzerache – Kraftwerk – Stausee

18.05.17 Alberschwende – Buch

Näheres im Leandoblatt März

Bodenseeschiffahrt am Freitag, 5. Mai 2017, nach Meersburg

Siehe Jahrbuch Seite 56 – Anmeldungen **ab sofort** bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451, vornehmen.

Fotos und Berichte:

Sohm Mathilde, VSB und Gmeiner Jakob

**Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf**

Der Schriftführer: Gmeiner Jakob

Tel. 0664 / 13 22 451

gmeiner.jakob@cablenet.at

Zunfttag 2017

Der Zunfttag der Handwerker und Gewerbetreibenden fand dieses Jahr am Sonntag, den 8. Jänner statt. Die Handwerker marschierten mit dem Musikverein Müselbach vom Hermann Gmeiner Saal zur Kirche, wo der sonntägliche Gottesdienst mit unserem Pfarrer Peter Mathei stattfand. Der Musikverein Müselbach gestaltete ihn sehr feierlich.

Anschließend eröffnete Obmann Raimund Dür um 10:20 Uhr die Vollversammlung in Olga's Festsaal. Er begrüßt Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann und Pfarrer Peter Mathei sowie alle Mitglieder und Gäste und wünscht ihnen noch ein gutes und gesundes Jahr 2017.

Er stellt die Beschlussfähigkeit fest und erklärt, dass das Protokoll der letztjährigen Vollversammlung aufliegt.

Zum Totengedenken erheben sich alle von den Sitzen und gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern
Walter Bereuter, verstorben am 02.10.2016
Egon Gmeiner, verstorben am 18.12.2016 (1997 bis 2003 Vereinskassier)

Kassier Andreas Barta erläutert den Kassabericht, die Kassaprüfer Martin Lässer und Johannes Geser bitten die Versammlung um Entlastung von Kassier und Ausschuss.

Der Obmann berichtet über die Aktivitäten der Zunft im vergangenen Jahr, die (in aller Kürze) waren:

AllerHand stellt us – war ein umfangreiches Projekt – 56 Firmen haben mitgemacht – es gab sehr viele positive Rückmeldungen – großen Dank an alle teilnehmenden Firmen – dem Musikverein Alberschwende für die musikalische Umrahmung – der Gemeinde und der Gemeindevertretung für die Unterstützung und die Bewirtung – der Feuerwehr für die Bewirtung und den Parkplatzdienst – allen Shuttle-Bus Fahrern und den Bereitstellern

der Shuttle-Fahrzeuge – dem Bobi-Wochen Team der VMS Alberschwende – allen SchülerInnen der 3. Klassen – Kathrin Lenz und Veronika Fetz für die grafische Gestaltung der Werbung – Karin Mattivi für die Betreuung der EPU's – dem Organisations-Team von AllerHand – den Fotografen Verena Pfanner und Edwin Mennel – allen weiteren Beteiligten, die in irgendeiner Form Hand angelegt haben und speziell bei allen, die diese Bemühungen durch ihr Kommen und ihr Interesse belohnt haben.

Im Nachwuchsbereich:

Bobbi-Woche April 2016 – Zusammenlegung mit AllerHand stellt us – Abschluss der Bobbi-Woche war Eröffnung von AllerHand stellt us – Thema war Neugestaltung vom Skaterplatz – Danke an die Firmen, die mitgemacht haben. Betriebsbesichtigung der 4. Klassen der VMS bei der Firma Rusch Dachdeckerei.

Elternabend der 4. Klassen – die Direktoren der umliegenden Höheren Schulen waren eingeladen – das Handwerk war durch Raimund Dür vertreten, er erklärte die Lehrlingssituation und Ausbildungsmöglichkeiten in Alberschwende.

Tischler-Trophy – Projekt hieß Staumöglichkeiten – Valentin Winder hat mit einer Gruppe den 2. Platz belegt.

Im gesellschaftlichen Bereich:

Beteiligung am Vereinsschießen – 1. Platz
Vereinsausflug zum Weingut Schmid's in Wasserburg – Errichter ist Holzbau Sohm

Die von der Wirtschaftskammer verliehene Auszeichnung

„Ausgezeichneter Lehrbetrieb 2016 – 2019“ erhielten

Dachdeckerei / Spenglerei Ing. Gunter Rusch
Dür Naturholzmöbel Raimund Dür

Vorstellung der neuen Gesellen

Der Obmann gratuliert den neuen Gesellen – es sind dies:

Lehrling	Beruf	Straße	Erfolg
Jürgen Sutterlüty	Zimmerei	Hof 840	Auszeichnung
Anna Berchtold	Polsterer/Polsterin	Brugg 915	
Daniel Oberhauser	Metalltechnik	Nannen 870	
Christina Gmeiner	Einzelhandel - Schwerpunkt Lebensmittelhandel	Zoll 962	
Michael Geuze	Elektrotechnik	Schwarzen 752	
Philipp Dür	Kraftfahrzeugtechnik	Burgen 190	
Sandra Flatz	Konditor/in (Zuckerbäcker/in)	Achrain 539a	
Belinda Nußbaumer	Friseur/in und Perückenmacher/in (Stylist/in)	Schwarzen 378	
Patrik Dür	Maler/in und Anstreicher/in	Burgen 190	
Jaqueline Rietzler	Speditionskaufmann /-frau	Müselbach 881	
Daniel Rumpelnig	Druckvorstufentechniker/in	Hinterfeld 919	guter Erfolg
Alexander Binder	Karosseriebautechnik	Rohnen 111	
Anja Lässer	Drogist/in	Müselbach 316	
Annina Berlinger	Einzelhandel - Schwerpunkt Textilhandel	Hof 436/2	
Monika von König	Verwaltungsassistent/in	Fischbach 195	
Silas Bereuter	Brau- und Getränketechnik	Schwarzen 901a	
Jakob Winder	Metalltechnik	Dreßeln 239	guter Erfolg
Petra Barbisch	Einzelhandel - Schwerpunkt Lebensmittelhandel	Bühel-Fischbach 169	guter Erfolg
Teresa Willam	Friseur/in und Perückenmacher/in (Stylist/in)	Tannen 875	
Sara-Lisa Raid	Bankkaufmann/-frau	Hof 574	

Aus Datenschutzgründen ist die Liste leider nicht vollständig, da wir nicht von allen eine schriftliche Zustimmung erhalten haben. Aus diesem Grund gibt es auch keine Informationen über Auszeichnungen und Meisterprüfungen.

Im Jahre 2016 wurden folgende Gewerbe An- und Abmeldungen vorgenommen:

Anmeldungen

Feuerstein	Ruth	Müselbach 971	Maler und Tapezierer
Rosenauer-Sohm	Beatrix	Schwarzen 423/2	persönliche Dienstleister
Abler	Tina	Schwarzen 878b	Direktvertrieb
Peter	Frank	Achrain 720	Versicherungsagenten
Pacher	Matthias	Müselbach 324	Gärtner und Floristen
Hagspiel	Daniela	Achrain 929	persönliche Dienstleister
Anculia	Maria	Müselbach 327	Personenberatung und Personenbetreuung
Hagspiel-Rebholz	Daniela	Achrain 438/2	Direktvertrieb
Dragoescu	Ana-Maria	Nannen 486	Personenberatung und Personenbetreuung
Creanga	Irina-Mihaela	Hof 11, Tür 1	Personenberatung und Personenbetreuung
Vuculescu	Maria	Müselbach 327	Personenberatung und Personenbetreuung
Dünser	Helga	Mereute 729	Direktvertrieb
Patyiova	Patricia	Nannen 210	Personenberatung und Personenbetreuung
Beldean	Liliana-Monica	Fischbach 500	Personenberatung und Personenbetreuung
FIMAG GmbH		Rohnen 1080	Elektro- und Einrichtungsfachhandel

Löschungen

dm drogerie markt GmbH		Hof 15	Friseure
Schwärzler	Josef	Hof 684	persönliche Dienstleister
Geser	Gernot	Müselbach 310	persönliche Dienstleister
Betsch	Walter	Schwarzen 32	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
HAUSER Baumeister, Planung, Hoch- und Innenausbau GmbH		Hof 376	Bau
Lang	Bernadette	Müselbach 291	persönliche Dienstleister
Lang	Bernadette	Müselbach 291	Direktvertrieb
Kaufmann	Claudia	Tannen 269	persönliche Dienstleister

(für die obigen Angaben besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit)

Unternehmerinnen und Unternehmer stellen sich vor.
David Immler – Vitl Metalldesign und Marianne Schrötter-Raid – Gartengestaltung haben ihre Firma und ihre Tätigkeiten vorgestellt.

Die Bürgermeisterin übernimmt das Wort und berichtet von Seiten der Gemeinde über vergangene, abgeschlossene Projekte im Jahr 2016 und den Vorhaben im Jahr 2017.

Raimund Dür bedankt sich noch bei den Sponsoren des Preisjassens für die großzügigen Preise und bei den Mitorganisatoren des Handwerkertages.
Nach dem traditionellen Handwerkeressen wird das Preisjassen eröffnet.

Um 17:30 Uhr wurde die Stichzahl 537 gezogen, danach fand gleich die Preisverteilung statt.
Die genaue Stichzahl erreichten Gerhard Berlinger, Jonas Hopfner und Elsa Mattle, durch Abheben ging der erste Preis an Gerhard Berlinger.

Auch heuer wurde unter allen Jassern ein Handwerkerpreis um € 400,00 verlost. Die Gewinnerin war Silvia Stadelmann.
Insgesamt wurden wieder Preise im Gesamtwert von über € 4.000,00 verlost.

Aus aktuellem Anlass vom Brandfall wurden 1/3 der Einnahmen von den Jasserlisten der Familie Hinteregger gespendet. Durch das fleißige Jassen der Bevölkerung (es wurden 217 Listen gegasst) und freiwillige Spenden konnte der Betrag von € 1.000,00 übergeben werden.

AllerHand Handwerk Gewerbe Zukunft in Alberschwende
handwerk-alberschwende@aon.at



Baumschnittkurs

Wann: Samstag, 4. März 2017, 09:00 Uhr
Wo: Markus Schedler, Tannen 1114
Kursleiter: Baumwärter Franz Berchtold



Mannschafts Ortsvereine Rodelturnier und KB-Rodelrennen 2017

Nach der Absage des ersten Termines am 4. Februar starten wir noch einen zweiten Versuch. Und zwar am **Sonntag, 19. Februar 2017**

Rodelstrecke: Wie im vorletzten Jahr.

Start links oberhalb der Markgröninger Hütte. Ziel etwas oberhalb Talstation Schlepplift.

Startzeiten:

Einzelbewerb: 11:00 Uhr

Mannschaftsbewerb: ca. 13:00 Uhr

Gefahren werden darf mit Volks- und Sportrodel!

Spurweite max. 450 mm, Freiwinkel der Laufschiene max. 25°. Es gelten die Bestimmungen der ÖRO.

Bitte zu beachten!

Bei den Mannschaften Erwachsene gibt es nur noch eine Klasse: Damen- und Herren gemischt. Als Bonus gibt es für die Mannschaften mit den geringsten Zeitunterschieden zwischen dem/r 1. und 4. RodlerIn eine Zeitgutschrift.

Tagessieger Einzelbewerb!

Zur Ermittlung des/r TagessiegerIn fahren die 10 Zeitschnellsten aller Klassen vor dem Mannschaftsrennen einen separaten Lauf!

Gästeklassen!

Beim Einzelbewerb gibt es auch wieder eine Gästeklasse Schüler/Jugendliche, Gästeklasse Damen und Gästeklasse Herren. Anmeldung vor Ort!

Für das leibliche Wohl wird im Zielraum bestens gesorgt. Preisverteilung nach Abschluss des Rennens im Zielgelände.

Der Veranstalter kann für die Teilnehmer keinerlei Haftung übernehmen!

Weil manche Wünsche nicht warten können. Ihre Autofinanzierung.



Kfz-Leasing erfreut sich in Österreich wachsender Beliebtheit. Mittlerweile wird bereits jedes dritte Fahrzeug über Leasing finanziert. Leasing ist modern, sicher und eine auf individuelle Bedürfnisse zugeschnittene Finanzierungsform.

Unkompliziert

Wir finanzieren alle Marken und können unsere Kunden unabhängig bei der Kaufentscheidung beraten. Die passende Versicherung bieten wir gerne mit an.

Persönlich oder Online

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung und freuen uns auf einen Besuch oder Anruf und unterstützen gerne bei der Erfüllung eines Mobilitäts-Wunsches.

leasingrechner.raiffeisen-leasing.at

PS: Mit etwas Glück gewinnen Sie innerhalb unseres Aktionszeitraumes (6. Februar bis 30. April 2017) alle Leasingraten für Ihr Fahrzeug zurück.





aus der Pfarrei

Vergelt's Gott Josef Dorner

„Ich will dem Herrn singen ein Leben lang“, so lautet der Titel des Liedes, das der Chor St. Martin beim Begräbnis von Josef Dorner gesungen hat. Und so könnte man auch ein wesentliches Motto benennen, nach dem Josef sein Leben ausgerichtet hat.



Josef Dorner ist im Jahre 1951 mit 18 Jahren – vermutlich auf Drängen von Schwester Margaretha – dem Kirchenchor beigetreten. Bestimmt waren auch damals Tenöre sehr gefragt und Josef hat seine kräftige und sichere Tenorstimme dem Chor 62 Jahre lang zur Verfügung gestellt. Parallel dazu übernahm er als talentierter Musiker auch das wichtige Amt des Organisten, und diesen wichtigen und anspruchsvollen Dienst übte Josef sogar 65 Jahre lang treu, gewissenhaft und mit großer Hingabe aus. Und Josef hatte noch mehr Talente, die er großzügig in den Dienst der Allgemeinheit stellte. So machte sich Josef regelmäßig die Mühe, zu besonderen Anlässen und Jubiläen von Chormitgliedern die Feier mit einem Gedicht zu bereichern. Ein besonderes Juwel seiner Dichtkunst stellt zweifellos das Gedicht „Ein Leben als Bauer in Alberschwende“ dar, das Josef im vergangenen Jahr auf Einladung der Kulturmeile in Mesmers Stall einer großen Schar von interessierten Zuhörern präsentierte.

Auch sein schauspielerisches Talent stellte Josef bei mehreren Stücken des Chortheaters Alberschwende unter Beweis und hat mit seiner humorvollen Art die Herzen vieler Menschen erfreut.

Ja, Josef hat seine musikalischen und dichterischen Talente in mannigfaltiger und großzügiger Weise insbesondere der Pfarre zur Verfügung gestellt und hat damit über viele Jahre das Gemeindeleben großartig bereichert. Und er hat ganz im Sinne des biblischen Gleichnisses seine Talente nicht vergraben, sondern im Laufe seines irdischen Lebens verdoppelt, wenn nicht sogar vervielfacht.

Nach einem langen, arbeitsreichen, aber auch sehr erfüllten Leben ist Josef am 3. Jänner 2017 zu seinem Schöpfer heimgekehrt. Josef hat sein ganzes Leben dem Herrgott anvertraut und hat auch den letzten Lebensabschnitt, seine schwere Krankheit, mit Christus angenommen und tapfer getragen. Wie ein Weber hat der liebe Gott sein Leben zu Ende gewoben und es nun abgeschnitten wie ein fertig gewobenes Tuch.

Mit der Familie trauern wir um einen lieben Menschen. Aber im Vertrauen darauf, dass unser Vater im Himmel für Josef eine ewige Wohnung bereitet hat und er nun die grenzenlose Fülle des Himmels genießen kann, sagen wir dir, lieber Josef, Vergelt's Gott für alles, was du für die Pfarre und für das Gemeindeleben geleistet hast. Wir werden dich als Vorbild kirchlichen Dienens in dankbarer Erinnerung bewahren.

Für die Pfarre, Chor St. Martin und Pfarrkirchenrat
Pfr. Peter Mathei, Edwin Mennel und Johannes Türtscher

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Pfarrgemeinderatswahlen 2017

Am 19. März 2017 findet in allen österreichischen Diözesen die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt. Die Funktionsperiode dauert von 2017 bis 2022.

Am Anfang dieses Artikels finden Sie die Art und Weise der Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl und im Weiteren noch Erläuterungen zu einzelnen Punkten der Wahl und zu den Aufgaben der Pfarrgemeinderates.

Die Wahl als unsere Chance...

- Die Wahl ist ein wichtiges Element der demokratischen Kultur in der Kirche.
- Der Wahlvorgang belebt und bereichert das pfarrliche Leben und hilft, Charismen und Talente zu entdecken.
- Gerade in Zeiten der Veränderung ist ein mit den pastoralen Grundsatzfragen befasstes Gremium wichtig.

Wahlberechtigt und wählbar

sind alle **Katholiken**, die in Alberschwende ihren ordentlichen Wohnsitz haben und **vor dem 01.01.2001 geboren sind!**

- Im **Wahllokal erhalten Sie ein Wahlkuvert**, in welches Sie den ausgefüllten **Stimmzettel** einlegen und in die **Wahlurne** einwerfen können.
- Sie können den Stimmzettel auch schon **zu Hause ausfüllen**.
- Das **Wahlrecht ist persönlich auszuüben**.
- Bei Verhinderung, persönlich am Wahltag teilnehmen zu können, besteht die Möglichkeit der **Briefwahl** (siehe unten).
- Unser **Pfarrer** und unsere **Pfarrassistentin** sind von Amts wegen Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

Wahlart

Liste der Kandidatinnen und Kandidaten mit Ergänzungsmöglichkeit

Bei diesem Wahlmodell haben Sie die Möglichkeit, Kandidatinnen und Kandidaten durch Ankreuzen zu wählen bzw. zu bestätigen. Das ist also zugleich eine „Bestätigungs-“ oder „Anerkennungswahl“, weil die hier vorgestellten Personen als künftige PGR-Mitglieder feststehen. Wir würden es deshalb gerne sehen, wenn man bei allen Personen das Kreuzlein macht und so zum Ausdruck bringt, dass wir ihnen allen ohne Unterschied danken für ihre Bereitschaft, dieses Amt für uns zu übernehmen. Sie können aber den Stimmzettel mit weiteren Namen als mögliche Vorschläge ergänzen.

Familienwahlrecht – Kinder miteinbeziehen

Das **Familienwahlrecht** ist eine weitere Neuerung, die vor allem für Familien neue Möglichkeiten eröffnet und Kindern und Jugendlichen mehr Stimmrecht verschaffen soll.

Für die gute Entwicklung der Pfarrgemeinden ist es von großer Bedeutung, dass die Anliegen von jungen Familien mit Kindern gesehen werden. Daher wird ihnen bei der Wahl ein besonderes Gewicht verliehen.

Alle getauften Kinder eines Haushalts, welche nach dem 31.12.2000 geboren sind, haben **zusammen eine gemeinsame Familienstimme**. Das Recht kann pro Haushalt ausschließlich von einer erziehungsberechtigten Person in Anspruch genommen werden.

Die Kinder sollen die Wahl ihrer Kandidaten und Kandidatinnen miteinander treffen. Ihren Stimmzettel müssen sie über einen Erziehungsberechtigten abgeben lassen.

Briefwahl

- Wer zum genannten Wahltermin nicht an der Wahl teilnehmen kann, kann **bis zum 17.03.2017 zu den Öffnungszeiten** im **Pfarrsekretariat eine Briefwahlkarte** erhalten.
- Dies gilt auch für die **Familienstimme der Kinder**.
- Im **Pfarrsekretariat** erhalten Sie die **Wahlunterlagen** für die **Briefwahl** und/oder **Familienwahl**.
- Eine Person ihres Vertrauens kann Ihre **Wahlunterlagen** im Wahllokal abgeben.
- Die Briefwahl- und die Familienwahlrechtsanzahlen werden zu statistischen Zwecken erfasst.

Gültigkeit der Stimmzettel

- Zur **Stimmabgabe** ist der **zugesandte Stimmzettel** zu verwenden.
- Der Stimmzettel kann **bereits ausgefüllt** mitgebracht werden.
- **Mindestens ein Kandidat** oder **eine Kandidatin** muss **angekreuzt** und/oder **eine Person als zusätzlicher Wahlvorschlag angegeben und angekreuzt** sein!

Aufgaben des PGR = Zukunft mitgestalten

Dass Orte, Zeiten und Menschen, die unserem Leben Mitte geben können, auch weiterhin erhalten bleiben, ist eines der Grundanliegen des PGR. Er ist jenes Gremium, in dem unter Vorsitz des Pfarrers die seelsorglichen und organisatorischen und gottesdienstlichen... Leitungsfragen der Pfarrgemeinde reflektiert, beraten und entschieden werden. Dies ist umso wichtiger, als die Pfarrgemeinden in unserem Land (und global) gegenwärtig viele Veränderungen erfahren.

Peter Mathei, Roswitha Rinderer,
Alfons Bereuter, Hubert Gmeiner, Otto Jagschitz,
Wahlvorstand Alberschwende

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Pfarramt Alberschwende Die Kandidaten und Kandidatinnen zur Pfarrgemeinderatswahl 2017

Greußing Wolfgang

1968
Bühel
Landesbeamter



Hiller Stefan

1967
Hof
Fahrradmonteur



Rusch Johann

1948
Näpfle
Rentner (Maurer)



Dür Hans

1956
Fohren
Schlosser



Schedler Ulrike

1972
Näpfle
Hausfrau und Angestellte



Gmeiner Margaretha Maria

1958
Bühelin
Pflegefachfrau für Anästhesie



Sohm Zita

1969
Achrain
Hausfrau



Jahrstage

Sonntag, 19. Februar

Gestifteter Jahrstag
Kaspar u. Maria Schedler, Achrain
Philipp Berchtold, Dreßlen
Katharina Beck, Hof

Sonntag, 26. Februar

Wilfried Huber, Dreßlen

1. Fastensonntag, 05. März

Josef und Emma Freuis, geb. Hopfner, Tannen
Bartle Moosbrugger, Nannen
Richard und Maria Schrott, Feld
Für die Stifter der Pfarrpründe
Meinrad Sohm, Bühel

Samstag, 11. März

Ida Hinteregger und Sohn Norbert Hinteregger, Hof

2. Fastensonntag, 12. März

Maria Rusch, Hinterfeld
Adolf Rusch und Wilhelmine, Hinterfeld
Maria Katharina Köß
Kaspar Rusch, Hinterfeld
Georg und Theresia Wirth geb. Metzler, Mereute
Konrad und Anna Fink, Hof
Gebhard Bereuter
Fam. Pius und Mathilde Bereuter, Reute
Florian Rohn, Zoll
Theresia u. Roman Kohler, Hof

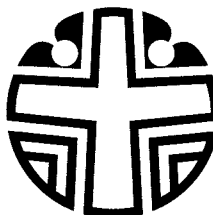
3. Fastensonntag, 19. März

Meinrad Winder, Dreßlen
Martin und Klara Büchele
Alfons Bereuter und Berta und Eltern, Achrain
Msgr. Pfr. Josef Bereuter
Theresia Wuggenig



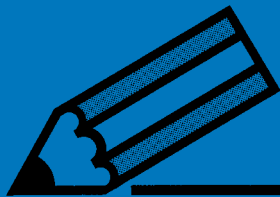
Taufen

- 29.01. Theodor Birnbaumer, Weitloch
12.02. Mila Maria Rubner, Hof



Beerdigungen

- 19.01. Armella Dür, Schwarzen
20.01. Margrit Huber, Fischbach
28.01. Irmgard Eibensteiner, Linz/Alberschwende
11.02. Ana Metzler, Bildstein/Oberschwende



Termine

Gottesdienste

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa	18.02.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.02.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

8. Sonntag im Jahreskreis

Sa	25.02.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	26.02.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Aschermittwoch

Mi	01.03.	08:00 Uhr	Hl. Messe in Müselbach mit VS
		19:30 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche

1. Fastensonntag

Sa	04.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	05.03.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse

2. Fastensonntag

Sa	11.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	12.03.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

3. Fastensonntag

Sa	18.03.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.03.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse – Vorstellung der Erstkommunion- kinder

Nächste Ausgaben:	März 2017	April 2017
Redaktionsschluss:	6.	3.
Voraussichtliches Erscheinen:	17.	14.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

Keine Vorabendmesse zum Palmsonntag

Der Musikverein Müselbach gibt sein Frühjahrskonzert diesmal in der Kirche und auf ihr Ansuchen haben wir einmalig für dieses Jahr zugestimmt, die Vorabendmesse entfallen zu lassen.

Pfarrer

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn